

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/057(VI)/17			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 05.04.2017	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	17.45Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

1.2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 22.03.2017

2 Einwohnerfragestunde

Lenkungsausschuss

3 Anfragen und Mitteilungen

Finanz- und Grundstücksausschuss

4 Beschlussvorlagen

4.1 Überplanmäßige Ausgaben bei der Beseitigung von Hochwasserschäden an Sportstätten DS0100/17

5 Informationen

5.1 Information zur DS0288/15 - Sicherung des operativen Hochwasserschutzes in Rothensee/Saalestraße 10042/17

5.2 Berichterstattung Fortgang "Ersatzneubau Strombrückenzug" - aktueller Stand 1. Halbjahr 2017 10081/17

5.3 Ablaufplan zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2018 10080/17

6 Sachstand EÜERA

7 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Vorsitzender

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Michael Hoffmann

Klaus Kutschmann

Jens Hitzeroth

Jens Rösler

Chris Scheunchen

Alfred Westphal

Helga Boeck

Geschäftsführung

Christoph Lindecke

Verwaltung

Herr Zimmermann, BM/Bg II

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Frau Marxmeier, Dez. III

Herr Hilgers, Amt 37

Herr Eins, Amt 66

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Erleben, FB 02

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 8 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

1.1. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Der Tagesordnung des öffentlichen Teils wird mit 8 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 22.03.2017

Die öffentliche Niederschrift vom 22.03.2017 wird mit 5 – 0 – 3 bestätigt.

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Anfragen und Mitteilungen

Frau Marxmeier berichtet über einen Betriebsbesuch von Herrn Nitsche mit GWM bei der Firma Mega Drive Magdeburg. Die Entwicklung des Unternehmens ist positiv. Mitte 2017 soll die ursprünglich von VAKOMA geplante Unternehmenserweiterung in Rothensee wieder in Angriff genommen werden.

Herr Dr. Scheidemann sagt, dass der Ersatzneubau im Wissenschaftshafen kurz vor der Fertigstellung ist. In der Denkfabrik hat ein Mieterwechsel stattgefunden. Die Warteliste für die Denkfabrik ist erheblich. Es wurde eine Verlängerung des Kreditrahmens bei der Kommunalaufsicht für weitere 4 Jahre beantragt. Die Finanzierungsübersicht wird gefertigt.

Finanz- und Grundstücksausschuss

4. Beschlussvorlagen

- 4.1. Überplanmäßige Ausgaben bei der Beseitigung von Hochwasserschäden an Sportstätten DS0100/17

Herr Willms bringt die vorliegende Drucksache ein und macht ausführliche Erläuterungen. Die Drucksache ist nötig, da die Prüfung der Anträge bei der Investitionsbank zu lange dauern. Es muss eine Vorfinanzierung aus dem DK Hochwasser erfolgen, damit kein Baustop erfolgt und die Mittel abgewartet werden müssen.

Herr Rösler fragt, ob es überhaupt noch Sinn macht, z. B. die Kegelanlage Lok nach Fermersleben zu verlegen bei diesen erheblichen Kosten. Das Geld kommt doch mit einem Grundstücksverkauf nicht wieder zurück.

Herr Willms merkt an, dass es hauptsächlich um die Wettkampfbahn geht, die unter Bodenniveau liegt. Ein Neubau an anderer Stelle hat nicht funktioniert, deshalb soll es wo anders integriert werden. Aufgrund der Anzahl der Mitglieder genügen die Umkleideräume und Sanitärtrakt nicht mehr aus. Durch den Anbau müssen Leitungen um verlegt werden, was erhebliche Kosten nach sich zieht.

Herr Westphal fragt, wie das Geld über sein kann.

Herr Zimmermann antwortet, dass Mittel im DK Hochwasser geplant sind für diverse Maßnahmen. Die Deckung erfolgt vorläufig. Eventuell werden diese durch Fördermittel amortisiert. Diese werden nachbeantragt.

Frau Boeck fragt, ob es von Nachteil ist, schon vorzeitig weiter zu bauen.

Herr Willms antwortet, dass es sich nicht um einen vorzeitigen Maßnahmebeginn handelt, sondern um Mehrkosten zu bereits beantragten Maßnahmen bei der IB.

Auf Frage, warum das so lange mit der Bearbeitung dauert, antwortet **Herr Zimmermann** das von Seiten der Stadtverwaltung Druck gegenüber der IB gemacht wird.

Die Drucksache DS0100/17 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Informationen

- 5.1. Information zur DS0288/15 - Sicherung des operativen Hochwasserschutzes in Rothensee/Saalestraße I0042/17

Herr Hilgers macht kurze Erläuterungen zur vorliegenden Information. Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme konnten keine Hochwasserfördermittel beantragt werden.

Herr Zimmermann sagt, dass auf Fördermittel nicht gewartet werden konnte, da keiner weiß, wann das nächste Hochwasser kommt. Die Maßnahme wurde gesamtstädtisch gedeckt. Es gab keine weitere Diskussion.

Die Information I0042/17 wird zur Kenntnis genommen.

- 5.2. Berichterstattung Fortgang "Ersatzneubau Strombrückenzug" - aktueller Stand 1. Halbjahr 2017 I0081/17

Herr Eins sagt, dass ein Fördermittelantrag in Höhe von ca. 57 Mio. Euro gestellt wurde. Da die Strombrücke nicht förderfähig ist, liegt eine Zusage für 50 Mio. Euro vor, wovon 4,4 Mio. Euro für die Anna-Ebert-Brücke sind. Aufgrund von vorhersehbaren Kostensteigerungen wurde ein neuer Fördermittelantrag beim Landesverwaltungsamt gestellt und wird derzeit geprüft.

Auf Nachfrage von **Herrn Kutschmann** antwortet **Herr Eins**, dass die Anna-Ebert-Brücke weiterhin von Anliegern und Rettungsverkehr genutzt werden kann.

Herr Rösler fragt nach den Kosten für die Grundstücke am Heumarkt.

Herr Eins sagt, dass diese eingeplant sind. Es gibt noch Differenzen zwischen Finanzministerium und Landesverwaltungsamt über die Förderfähigkeit.

Auf Nachfrage von **Herrn Rösler** nach den noch möglichen Änderungen antwortet **Herr Dr. Scheidemann**, dass alles nach geltenden Normen geplant wurde und der Ideenwettbewerb Freiheiten hat. Als Grundlage gilt das Planfeststellungsverfahren.

Herr Rösler fragt wie lange die Strombrücke gesperrt wird. **Herr Eins** sagt bis zu 9 Monate sind geplant.

Herr Hoffmann bemängelt, dass die neue Brücke nur einspurig geplant wurde und der motorisierte Individualverkehr nicht genügend berücksichtigt wurde.

Des Weiteren ist er der Meinung, dass ein privater Investor für solche Vorhaben besser ist. Dies wird von **Herrn Zimmermann** ausdrücklich verneint.

Die Information I0081/17 wird zur Kenntnis genommen.

5.3. Ablaufplan zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2018

I0080/17

Herr Hoffmann verlässt die Sitzung.

Die Information I0080/17 wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

6. Sachstand EÜERA

Herr Dr. Scheidemann sagt, dass die Finanzierungsdrucksache im Juni dem Stadtrat vorgelegt werden soll. Weiterhin berichtet er, dass bereits nach dem neuen Bauzeitenplan gearbeitet wird.

7. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil des Finanz- und Grundstücksausschusses.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der Sitzung am 3. Mai 2017.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Christoph Lindecke
Schriftführer